



Sonderbedingungen der State Bank of India, Niederlassung Frankfurt, für das eingeschränkte Online-Banking (nur Lese-Zugriff)

1. Leistungsumfang

Der Kunde (Kontoinhaber bei der State Bank of India, Niederlassung Frankfurt - nachfolgend "Bank") kann mittels des Lesezugriffs auf das Online-Banking („Eingeschränktes Online-Banking“) Informationen zum Kontostand und zu Kontobewegungen sowie weitere Statusinformationen in dem von der Bank angebotenen Umfang einsehen, wenn er einen Zugang zum eingeschränkten Online-Banking beantragt hat und die Bank diesen Antrag bestätigt hat. Der Lesezugriff erfolgt über die Website-Adresse der Bank, die dem Kunden von der Bank benannt wird. Nicht vom Eingeschränkten Online-Banking umfasst ist insbesondere die Beauftragung zur Ausführung und Abwicklung von Bankgeschäften.

Die Informationen, die über das Eingeschränkte Online-Banking im Übrigen eingesehen werden können, und die sonstigen Leistungen und Services, die die Bank über das Eingeschränkte Online-Banking zur Verfügung stellt, ergeben sich aus der Nutzermaske und Nutzerführung des Eingeschränkten Online-Bankings.

2. Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking

Nimmt die Bank den Antrag des Kunden auf Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking an, erhält der Kunde oder auf dessen Antrag eine andere Person (beide nachfolgend gemeinsam "Nutzer" genannt) von der Bank eine Nutzer-ID und ein Passwort. Der Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking erfolgt durch Eingabe der Nutzer-ID und des Passworts auf der Nutzermaske der Website der Bank. Beim ersten Zugriff auf das Eingeschränkte Online-Banking muss der Nutzer das Passwort ändern. Das Passwort muss mindestens acht Zeichen mit mindestens einem Buchstaben, einer Ziffer und einem Sonderzeichen enthalten. Der Nutzer kann das Passwort jederzeit über das Eingeschränkte Online-Banking ändern. Die Bank rät, aus Sicherheitsgründen das Passwort regelmäßig zu ändern.

3. Verfügbarkeit des Eingeschränkten Online-Bankings

Die Bank wird dem Nutzer das Eingeschränkte Online-Banking zeitlich möglichst umfassend zur Verfügung zu stellen. Notwendige Wartungsarbeiten und Buchungsläufe sowie Störungen des Internets und der elektronischen Zugangswege können jedoch zu einer zeitweise eingeschränkten Verfügbarkeit oder zu einer

vorübergehenden Nichtverfügbarkeit des Eingeschränkten Online-Bankings führen. Ein Anspruch des Nutzers darauf, jederzeit über das Eingeschränkte Online-Banking verfügen zu können, besteht nicht.

4. Geheimhaltung von Nutzer-ID und Password

Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass keine andere Person Kenntnis von der Nutzer-ID und dem Password erhält. Jede Person, die die Nutzer-ID und das Password des Nutzers kennt, ist in der Lage, den Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking zu nutzen und so Informationen zum Kontostand und zu Kontobewegungen der freigeschalteten Konten sowie weitere Statusinformation einzusehen

Nachfolgendes ist von dem Nutzer zur Geheimhaltung der Nutzer-ID und des Passwords unbedingt zu beachten:

- Das Password sollte nicht schriftlich niedergelegt oder gespeichert werden. Insbesondere ist eine Speicherung in den Speichermedien des vom Nutzer benutzten Terminals (z.B. PC) zu vermeiden. Die dem Nutzer schriftlich mitgeteilte Nutzer-ID ist unbedingt an einem sicherem Ort aufzubewahren, auf den Dritte keinen Zugriff haben.
- Die Weitergabe der Nutzer-ID und des Passwords an andere Personen ist nicht gestattet.
- Bei Eingabe der Nutzer-ID und des Passwords hat der Nutzer sicherzustellen, dass andere Personen diese nicht erkennen können.
- Sollte der Nutzer feststellen oder den Verdacht haben, dass andere Personen Kenntnis von der Nutzer-ID oder dem Password erhalten haben, so ist der Nutzer verpflichtet, unverzüglich sein Password zu ändern und vorsichtshalber seinen Online-Banking-Zugang durch telefonische oder schriftliche (Brief oder Telefax) Mitteilung an die Bank sperren zu lassen. Die Bank haftet erst ab dem Zugang der Aufforderung zur Sperrung für alle Schäden, die aus der Nichtbeachtung der Aufforderung zur Sperrung entstehen.

5. Sperre des Eingeschränkten Online-Bankings

Der Zugang des Nutzers zum Eingeschränkten Online-Banking wird automatisch gesperrt, falls der Nutzer dreimalig ein falsches Password eingegeben hat.

In diesem Fall muss sich der Kunde mit der Bank in Verbindung setzen, damit das Eingeschränkte Online-Banking wieder für den Nutzer freigeschaltet werden kann.

Die Bank ist berechtigt, den Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking des Nutzers zu sperren, wenn der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung des

Eingeschränkten Online-Bankings besteht. Die Bank unterrichtet den Kunden hierüber unverzüglich außerhalb des Online-Bankings.

Die Bank ist verpflichtet, jederzeit auf Aufforderung des Nutzers den Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking zu sperren. Diese Sperrung kann nur durch direkten Kontakt mit der Bank außerhalb des Online-Bankings aufgehoben werden.

6. Haftung

Die Bank stellt den Internet-Zugang des Nutzers und die elektronischen Zugangswege zum Eingeschränkten Online-Banking nicht zur Verfügung. Sie haftet daher nicht, falls der Zugang zum Eingeschränkten Online-Banking aufgrund von Störungen des Internet-Zugangs oder der Zugangswege, die nicht von der Bank zu vertreten sind, nicht möglich ist.

7. Änderung von persönlichen Daten

Soweit sich die persönlichen Daten des Nutzers ändern (z.B. Name, Adresse), hat er die geänderten Daten unverzüglich der Bank mitzuteilen.

8. Schutz der Urheberrechte und gewerblicher Schutzrechte

Die über das Eingeschränkte Online-Banking dem Nutzer zur Verfügung gestellten Inhalte und Informationen, Daten, Texte, Bildmaterialien sowie Funktionen können dem Urheberschutz unterliegen. Der Nutzer erwirbt durch deren Nutzung keinerlei eigene Rechte. Der Nutzer wird die elektronischen Zugangswege zum Eingeschränkten Online-Banking und dessen Inhalte nur für eigene Zwecke verwenden und Dritten nicht zur Verfügung stellen, sowie alle Inhalte und Informationen der Bank, von denen der Nutzer annehmen kann, dass diese vertraulich zu behandeln sind, vertraulich behandeln. Hinweise der Bank auf ihre Urheberrechte oder die Urheberrechte Dritter darf der Nutzer weder entfernen noch unkenntlich machen. Marken, Domain-Namen und andere Kennzeichen der Bank oder Dritter, die ihm über das Online-Banking zur Kenntnis gegeben werden, darf der Nutzer nicht ohne deren Einwilligung nutzen.

9. Kündigung

Der Kunde ist berechtigt, jederzeit das Eingeschränkte Online-Banking mit sofortiger Wirkung ohne Angabe von Gründen durch schriftliche Mitteilung (Fax oder Brief) gegenüber der Bank zu kündigen.

Die Bank ist berechtigt, das Eingeschränkte Online-Banking schriftlich gegenüber dem Kunden mit einer Frist von sechs Wochen auf das Monatsende zu kündigen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

10. Geltung weiterer Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank gelten ergänzend. Diese können über <http://www.statebank-frankfurt.com> und in unserer Niederlassung eingesehen und ausgedruckt werden.

11. Anwendbares Recht

Für das Eingeschränkte Online-Banking gilt deutsches Recht, soweit nicht ausnahmsweise für einen Einzelfall ausländisches Recht vereinbart wird.
